

## Was tun, wenn:

- ▶ „rechte Sprüche im Schulunterricht fallen.“
- ▶ „rechtsextreme Akteure sich in einer Kommune um eine Immobilie bemühen.“
- ▶ „eine rechtsextreme Gruppe einen Stadtteil zum Kampfgebiet erklärt.“
- ▶ „das eigene Kind mit einem Thor Steinar-Pullover nach Hause kommt und immer öfter Musik mit rechtsextremen Inhalt hört.“

Für diese Fälle gibt es jetzt in Schleswig-Holstein eine Anlaufstelle:

Wir beraten alle Menschen, die sich aufgrund von rechtsextremen, fremdenfeindlichen oder antisemitischen Vorfällen verunsichert, beeinträchtigt oder bedroht fühlen oder die Verantwortung spüren, handeln zu müssen.



### Unsere Beratungshotline

Telefon:  
0431 / 988-3136, -3137

E-Mail:  
beranet-sh@im.landsh.de

**Projektleitung:**  
**Landeskoordinierungsstelle**  
**gegen Rechtsextremismus**  
**Innenministerium des**  
**Landes Schleswig-Holstein**  
**Düsternbrooker Weg 92**  
**24105 Kiel**  
**Telefon: 0431 / 988-3130**

[www.kriminalpraevention-sh.de](http://www.kriminalpraevention-sh.de)  
[www.akjs-sh.de](http://www.akjs-sh.de)  
[www.kompetent-fuer-demokratie.de](http://www.kompetent-fuer-demokratie.de)

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Ministerium für  
Soziales, Gesundheit  
Familie, Jugend  
und Senioren



# Beratungsnetzwerk gegen Rechtsextremismus Schleswig-Holstein



# AKJS



RAT FÜR KRIMINALITÄTSVERHÜTUNG  
IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

## Unsere Unterstützung richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger!

**Dabei sind wir zuvorderst eine kompetente Adresse für Vertreterinnen und Vertreter der:**

- Kommunalen Verwaltung, Städte
- Kommunalpräventiven Räte
- Jugend- und Sozialarbeit und Schulen
- Kultur, Wirtschaft, Medien und kirchlichen Einrichtungen
- Vereine, Initiativen und Netzwerke
- Polizei
- Politik

**Problemlagen in Zusammenhang mit Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus können sein z.B.:**

- Bildung antidemokratischer Strukturen
- Versuche der Immobilienübernahme für rechtsextremistische Nutzungen
- Unterwanderung örtlicher Initiativen, Institutionen, Verbände, Vereine, wie zum Beispiel der Jugendarbeit
- Gezielte Werbung an Schulen
- Gewaltaktionen, Sachbeschädigung oder Provokation



## Unser Angebot an Sie:

**Wenn bei Ihnen Probleme mit rechtsextremistischem Hintergrund auftreten, helfen wir schnell, diskret, kostenlos und unbürokratisch.**

Wir analysieren die Lage, organisieren den Erfahrungsaustausch und erarbeiten ein auf die jeweilige Situation abgestimmtes Beratungsangebot. Dabei werden Sie selbstverständlich eng eingebunden.

**Unsere professionelle Diskretion wird garantiert.**

Je nach Situation und Bedarf können wir unterschiedliche Kenntnisse und Fähigkeiten einbringen wie z.B.:

- Erfahrungen in der Jugendarbeit mit auffällig gewordenen Jugendlichen (im Zusammenhang mit Rechtsextremismus),
- Mediation, Moderation,
- Kenntnisse über rechtsextreme Strategien und Strukturen,
- juristische Fachkenntnisse,
- Medienkompetenz

Wir können Ihnen mit einem einzelnen Experten oder sogar einem ganzen Team – einem mobilen Interventionsteam – zur Seite stehen.

**Nutzen Sie unsere vielfältigen Möglichkeiten, um dem Rechtsextremismus in Ihrem Umfeld entgegenzutreten.**

## Unser starkes Netzwerk besteht aus Vertretern dieser Einrichtungen:

- Vertreter aus den Landesministerien für Soziales, Familie, Jugend, Bildung und Justiz Schleswig-Holstein
- Rat für Kriminalitätsverhütung/ Innenministerium
- Verfassungsschutz
- Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH)
- Aktion Kinder- und Jugendschutz Schleswig-Holstein e. V.
- Landeskriminalamt (LKA)
- Landesjugendring Schleswig-Holstein
- Städteverband Schleswig-Holstein
- DGB Nord
- Landessportverband Schleswig-Holstein
- Rechtsanwalt
- Rhetoriktrainer
- Mediatorin/Konfliktmanagerin
- Standort des Programms "Vielfalt.Tut.Gut" Neustadt in Holstein
- CJD – Eutin
- Vertreter aus der interkulturellen Arbeit/Migration

